

Dr. Max Ebert, Niederhohndorf, betriebenen Fabrikunternehmens, Gewinnung und Verarbeitung von Rohstoffen und Erzeugnissen der chemischen, keramischen und metall. Industrie sowie Handel mit solchen Rohstoffen und Erzeugnissen.

Kapital: 100 000 RM in 5000 Akt. zu 20 RM.

Urspr. 5 Mill. M in 5000 Akt. zu 1000 M, übern. von den Gründern zu 100%; umgestellt lt. G.-V. v. 10./12. 1924 auf 200 000 RM. — In der ordentl. G.-V. v. 29./6. 1933 wurde beschlossen, das A.-K. von 200 000 RM auf 100 000 RM in erleichterter Form herabzusetzen und die dadurch gewonnenen Beträge zum Ausgleich von Wertminderungen der Vermögensgegenstände und zur Deckung sonstiger Verluste zu verwenden.

Chemische Werke vormals P. Römer & Co.

Sitz in Nienburg a. S.

Vorstand: Franz Reichardt, Dir. Dinse.

Aufsichtsrat: Unterstaatssekretär a. D. Dr. Hellmut Toepffer, Finkenwalde-Stettin; Gen.-Dir. Johannes Hornemann, Gen.-Dir. Walter Lange, Stettin; Dir. Dr. Paul Spiegelberg, Porta Westfalica.

Gegründet: 1890. A.-G. seit 25./6. 1897.

Zweck: Fabrikation chemischer Produkte. Hergestellt werden Superphosphat, Schwefelsäure, Sulfat, Salzsäure, Wasserglas, Chorkalzium, krist. Glaubersalz, Kieselfluornatrium und Teer.

Besitzum: Die Ges. verfügt über eine moderne Generatoranlage. Das Werk ist an der schiffbaren Saale gelegen und mit der Reichsbahn durch Anschlußgleis verbunden. Der Grundbesitz umfaßt 204 087 qm, wovon 18 197 qm bebaut sind. Für den Betrieb werden 2 Dampfmaschinen mit ca. 700 PS und 5 Dynamos mit ca. 730 PS verwandt. — Zahl der Angestellten: 10. Zahl der Arbeiter: 50.

Kapital: 200 000 RM.

Urspr. 1 200 000 M. Die G.-V. v. 6./5. 1921 beschloß Kap.-Erh. um 1 300 000 M, begeben zu 115%. Lt. G.-V. v. 17./12. 1924 Umstell. von 2 500 000 M auf 1 000 000 RM. Lt. G.-V. v. 28./5. 1931 Herabsetz. des A.-K. um 500 000 Reichsmark durch Denomination jeder Akt. von 1000 RM auf 500 RM. Die G.-V. v. 29./10. 1932 hat die Herabsetzung des A.-K. um 300 000 RM auf 200 000 RM beschlossen.

Alfred Graf Aktiengesellschaft.

Sitz in Nürnberg, Königstraße 3.

Vorstand: Achill Scheuerle, Hans Ruckdeschel; Stellv.: Hans Fechter.

Aufsichtsrat: Vors.: Kommerz.-Rat Bank-Dir. Stefan Hirschmann, Nürnberg; Stellv.: Kommerz.-Rat Bank-Dir. Wilh. Graf, Kempten; Bank-Dir. Konsul Ludwig Bertele, Nürnberg.

Gegründet: 19./12. 1922; eingetragen 26./1. 1923.

Zweck: Uebernahme von Vertretungen jeder Art, allgemeine Wareneinfuhr und Herstellung und Vertrieb von Mineralölprodukten, Kolonialwaren, Fettstoffen u. Chemikalien. Die Angliederung von Nebenbetrieben anderer Art bleibt der Ges. unbenommen.

Kapital: 40 000 RM in 100 Aktien zu 200 RM und 200 Aktien zu 100 RM.

Urspr. 4 000 000 M in 150 Aktien zu 20 000 M, 80 Akt. zu 10 000 M u. 200 Akt. zu 1000 M, übern. von den Gründern zu 100%. Lt. G.-V. v. 12./5. 1925 Umstellung auf 40 000 RM in 100 Aktien zu 200 RM und 200 Akt. zu 100 RM.

R. Graf & Co. Aktiengesellschaft.

Sitz in Nürnberg-O., Gleissbühlstraße 16.

Vorstand: Alfred Mayr.

Prokurist: P. Weller.

Aufsichtsrat: Medizinalrat Georg Sparrer, Dr. Fritz Langenbach, Nürnberg.

Gegründet: 15./4. 1921 mit Wirkung ab 1./4. 1921; eingetr. 29./7. 1921.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 29./6. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse, Postscheck, Forderungen 518, Fabrikanlage 179 730, Waren 589, Hyp.-Pflichtung 1307, Bankguthaben 630, Verlust 71 778. — Passiva: A.-K. 200 000, Hyp. 40 000, Gläubiger 14 552. Sa. 254 552 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931 48 495, Unkosten 6627, Abschreib. 17 419. — Kredit: Einnahmen 763, Verlust 71 778. Sa. 72 541 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Großaktionär: Die Aktien gingen 1913 in den Besitz der Akt.-Ges. der Chemischen Produkten-Fabriken Pommerensdorf/Milch in Stettin über.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundstücke 22 100, Wohngebäude 55 000, Fabrikgebäude 45 000, Maschinen u. maschinelle Anlagen 40 000, Eisenbahnanschluß 1, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 1, Hilfs- u. Betriebsmaterialien 3000, Wertp. 1, verschied. Forder. 10 495, Forder. an abhäng. u. Konzernges. 39 511, Kasse u. Postscheckguthaben 335, Bankguthaben 425, Verlustvortrag (46 882 abzügl. Gewinn in 1932 941) 45 941. — Passiva: A.-K. 200 000, gesetzl. R.-F. 50 000, Verbindlichk. 1811, Rückstell. für sonstige Verpflichtungen 10 000. Sa. 261 811 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931 46 882, Löhne u. Gehälter 10 267, soz. Abgaben 778, Abschreib. auf Anlagen 14 420, sonst. Abschreib. 5163, Besitzsteuern 10 670, alle übrigen Aufwendungen 23 901. — Kredit: Versch. Erträge 65 563, Zinsen 573, Verlust 45 941. Sa. 112 082 RM.

Dividenden 1927—1932: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Geschäftsjahr: 1./12.—30./11. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Nov. 1932: Aktiva: Lagerhaus 4000, Mobilien 1, Fahrzeuge 3000, Waren 125 034, Debitoren 147 825, Bankguthaben 1241, Wechsel 6066, Kasse, Postscheck- u. Reichsbankguthaben 2692, (Avale 19 000). — Passiva: A.-K. 40 000, R.-F. 20 000, Delkrederer 42 995, Verbindlichkeiten: aus Warenliefer. u. Leistung. 134 957, do. Akzepte 13 476, do. Banken 16 689; Avale 19 000, Reingewinn (Vortrag aus dem Vorjahr 18 582, Reingewinn 1932 3159) 18 741. Sa. 289 858 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 80 378, soz. Abgaben 3124, Abschreib. auf Anlagen 5000, sonst. Abschreib. (Delkredererzuweisung) 13 014, Zinsen 1747, Besitzsteuern 911, sonst. Aufw. 24 147, Reingewinn 21 741. — Kredit: Gewinnvortrag aus dem Vorjahr 18 582, Bruttoertrag aus Waren-, Provisionskonto 131 479. Sa. 150 061 RM.

Dividenden 1926/27—1931/32: 0, 0, 0, 0, 0, ? %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Zweck: Fabrikation u. Vertrieb von pharmazeutischen u. medizinischen Präparaten, namentlich von chirurgischen u. ähnlichen in diese Fabrikation einschl. Artikeln. — Die Ges. übernahm 1930 die Spezialkatgut-fabrik Primära Rudolf Graf in Nürnberg.

Kapital: 200 000 RM in 190 Akt. zu 1000 RM.